



Herzlichen Glückwunsch

**Unser Ehrenvorsitzender, Hans Kroeger, feierte am
29.10.09 seinen 75. Geburtstag.**

**Der Vorstand des TuS Dorum gratuliert auch im Namen
aller Mitglieder recht herzlich zu diesem Ehrentag.**



**Hans Kroeger bei der Eröffnung des Sportnachmittages
2004**



**Text: Hans Kroeger bei der Eröffnungsrede zur 100
Jahrfeier des TuS Dorum**

Wir mit Dir

«Leistung passt zu uns»

Durch Ehrgeiz und Freude am Erfolg erreichen Sportler ihre Ziele. Das Bankgeschäft funktioniert ganz ähnlich. Darum begleiten und fördern wir den Sport mit Dir. Wir mit Dir.



volksbankeg.de

Volksbank eG
Bremerhaven-Cuxland 

TuS Info



TuS Dorum verteilt Bratwurst statt Bonbons

Der TuS Dorum war am 13.09.09 erstmalig am Erntezug der Nachbargemeinde Wremen beteiligt. Der Umzug stand unter dem Motto: „100 Jahre TuS Wremen“.

Für die Dorumer war es daher selbstverständlich auf diese Art nochmals dem Verein zu gratulieren. Der Festausschuss hatte sich für den Festwagen deshalb auch etwas ganz besonderes einfallen lassen.

Auf dem Anhänger stand der große fahrbare Grill des TuS Dorum und es sollte während der Fahrt gegrillt werden.

Zuvor hatte Jens Hake seine Hilfe zugesagt und stellte Trecker und Anhänger für den Umzug bereit. Für Jens im übrigen ein willkommener Anlass, seinen Anhänger zu überholen und neu zu streichen.

So wurde dann am Samstag vor dem Umzug der Grill aufgeladen und der Festwagen mit Kränzen, Blumen und Maiskolben geschmückt. Zwei Plakate: „TuS Dorum grüßt den TuS Wremen“ zierten die Seitenwände des Anhängers. Die große TuS Fahne wehte an der Heckklappe.

Andreas Küpper-Melzer hatte für diesen Anlass noch zwei Riesenbratwürste gebastelt, die natürlich am Grill aufgehängt wurden.

Alle Beteiligten Helfer, ihnen gebührt der Dank, waren schließlich mit der Arbeit zufrieden und freuten sich auf den Sonntag. Der Wagen sah prächtig aus und hätte allein für den Gedanken des Bratwurstgrillens einen Preis verdient.

Das
Team der
Griller



Der Sonntagmorgen sah wettertechnisch zunächst nicht sehr gut aus. Es regnete und man hatte die Befürchtung, dass es ein nasser Umzug werden könnte. Doch gegen Mittag traute sich die Sonne heraus und bescherte allen



Häusliche Krankenpflege

Schwester Rita Milter



Wir sind im Wurster Land und umzu immer für Sie da.
Gerne verabreden wir einen Termin mit Ihnen.

Dorfstraße 9 · 27632 Padingbüttel · Tel. 0 47 42 / 15 05
info@pflagedienst-milter.de · www.pflagedienst-milter.de
– Zulassung aller Kassen –



Klare, scharfe Sicht!

Mit PureVision® Kontaktlinsen.

weinrich OPTIK
AUGEN OPTIK

Hafenstraße 111
27576 Bremerhaven
Telefon (0471) 41 55 52

Am Markt 5
27632 Dorum
Telefon (04742) 8991



einen heiteren und schönen Tag.

Gegen Mittag startete der Festwagen vom Vereinsheim in Richtung Wremen. An Bord waren Mitglieder des Festausschusses sowie des Vorstandes. Der Grill Express aus Dorum rollte an.

Da der Grill über zwei Kühlschränke verfügt, waren natürlich auch reichlich kühle Getränke dabei.

Bereits auf dem Weg nach Wremen kam gute Stimmung auf und viele neugierige Blicke verfolgten den ungewöhnlichen Festwagen bis nach Wremen.

In der Langen Straße in Wremen angekommen, reihte man sich hinter den Wagen des TuS Wremen ein und startete schließlich mit insgesamt 30 Festwagen zu einem schönen Ernteumzug.

Die Kunstradabteilung des TuS Dorum war ebenfalls vertreten und begleitete den Festwagen mit ihren Einrädern. Die Mädchen rundeten das Bild des TuS Dorum ab und hatten sicherlich keine leichte Aufgabe stets die Balance zu halten.



Die Kunstradfahrer
fuhren mit ihren
Einrädern hinter
dem Anhänger

Der Bürgermeister, Heiko Dahl, hatte zuvor jeden Festwagen persönlich begrüßt und zeigte sich hochofret über die rege Beteiligung.

Es herrschte bei allen eine sehr gute Stimmung und es machte einen Riesenspaß.

Während andere Umzugsteilnehmer von ihren Festwagen den zahlreichen Zuschauern Süßigkeiten zuwarfen, gab es beim TuS Dorum frisch gegrillte Bratwurst oder schöne Nackensteaks. Viele waren verblüfft, dass es nichts kostete und waren recht zögerlich beim Zugreifen. Der Grillmeister, Jürgen Seeger und die Grillmeisterin Nina Lettmann, hatten jedenfalls alle Hände voll zu tun die Wurst fertig zu bekommen. Die anderen auf dem Festwagen verteilten fleißig und begleiteten die Vergabe mit lockeren Sprüchen.

Während der festgelegten Pausen wurde weiter gegrillt und die Mitglieder der

anderen Festwagen teilweise versorgt. Es wurde quasi getauscht. Bratwürste gegen Getränke.



Vom Anhänger
direkt in den Mund



Reißender Absatz
bei jeder Pause

Nach über 3 Stunden Fahrt landete der Umzug schließlich am Sportplatz Wremen. Dort gab es vom Bürgermeister Freibier und ein dickes Lob für alle. Bei herrlichen Wetter, guter Verpflegung und fetziger Discomusik wurde anschließend noch bis 20:00 Uhr gefeiert. Das Fazit ist klar und eindeutig: „Es war eine Riesengaudi und hat allen sehr gut gefallen.“



Jens der Treckerfahrer

Ein besonderer Dank geht natürlich an alle Helfer, insbesondere Jens Hake, der sein Gespann uneigennützig zur Verfügung stellte. Auch das Abschnücken am Montagabend klappte ohne Probleme und war mittels vieler Hände schnell erledigt. Idee und Umsetzung sprechen eigentlich für eine Wiederholung. Mal sehen was nächstes Jahr passiert.

Jörg Melzer

Liebe Mitglieder,

den TuS-Report würde es
ohne unsere Werbepartner nicht geben!

Deshalb unsere Bitte:

*Denkt beim nächsten Einkauf
an unsere Inserenten*



Stammtischfighters gewinnen Jux-Turnier

Der Festausschuss des TuS Dorum hatte in diesem Jahr erstmalig ein Jux-Fussball-Turnier für Freizeit-, Firmen- und Straßenmannschaften geplant. Es fand Sonntag, dem 09.08.09, ab 10:00 Uhr, auf dem Sportplatz in Dorum statt. Es nahmen sechs Mannschaften teil. Kurz vor Turnierbeginn hatte noch eine Straßenmannschaft kurzfristig abgesagt, so dass der Spielplan umgeschrieben werden musste.

Im Modus „Jeder gegen Jeden“ spielten die Mannschaften daraufhin auf dem Kleinfeld gegeneinander und hatten sichtbar Spaß dabei.

Die Regeln besagten, dass immer entweder zwei Frauen, zwei Kinder unter 14 Jahren oder eine Frau und ein Kind auf dem Spielfeld sein mussten. Gespielt wurde mit 5 Feldspielern und einem Torwart. Durch diese Regelung war der Spaßfaktor sehr hoch, denn wenn 190 cm gegen 95 cm spielen, sieht das doch recht merkwürdig aus. Aber es sollte ja auch nur Spaß sein und alle sollten mitmachen.

Durch die familiäre Atmosphäre nahm das Turnier einen harmonischen Verlauf. Kinder, Mütter und Väter rannten dem runden Leder hinterher und versuchten Tore zu schießen. Die vielen anwesenden Fans und Familien sorgten für gute Stimmung am Rande. Jedes Tor wurde bejubelt. Die witzigen Namen der einzelnen Mannschaften sorgten ebenfalls für Erheiterung.

Trotz schlechter Wettervorhersage blieb es trocken und am Ende schien sogar die Sonne. Die Veranstalter zeigten sich deshalb auch sehr zufrieden. Der Festausschuss hatte ganze Arbeit geleistet und wurde dafür auch gelobt.

Ein besonderer Dank geht an alle Helfer, die für den reibungslosen Ablauf sorgten. Die Schiedsrichter brauchten fast gar nicht eingreifen, es gab einfach keine Fouls, alles verlief äußerst fair.

Die abschließenden Platzierungen waren eher nebensächlich, weil jede Mannschaft einen Pokal, einen Ball, eine Flasche Sekt und eine Mütze mit Süßigkeiten erhielt.

Der kleinste Feldspieler des Turniers wurde mit einem Ehrenpokal ausgezeichnet.

Die Allianz-Vertretung Myriam Melzer, Dachdecker Detlef Melzer sowie



der FC Land Wursten spendierten jeweils Bälle als Preise für die Mannschaften. Herzlichen Dank dafür im Namen aller Beteiligten.

Die Platzierungen:

1. Stammtischfighters
2. Red Devils
3. Fruchtzwerg
4. Hammerbande
5. Stormsisters
6. Fuchsschwänze 09

Alle Beteiligten waren begeistert und erkundigten sich nach dem nächsten Jux-Turnier. Der Festausschuss hat für das nächste Jahr den 23.05.10 (Pfingstsonntag) für das Turnier festgelegt. Jeder der mitmachen möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden. Das Teilnehmerfeld wird begrenzt.

Jörg Melzer



Zwischendurch gab es immer wieder Stärkung an der Verpflegungsstation



Nisha bewacht die Pokale und Preise und hat sich schon einen ausgesucht.

Landesmeister im Versichern.

Egal in welcher Disziplin: Vertrauen Sie wie
die meisten Niedersachsen der VGH.

fair versichert
VGH



VGH Vertretung Bernhard Raab

Poststraße 3D
27632 Dorum
Tel. 04742 253543
Fax 04742 253551
www.vgh.de/bernhard.raab
bernhard.raab@vgh.de

 Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

TOP-IMMOBILIEN

*Ferienhäuser
Ferienwohnungen
Ferienappartements*

Verkauf
Verwaltung
Vermietung



...anlegen
und entspannen!

Unsere Partner:



Nordseebad Dorum, Ostfriesland
Nordseebad

*Navigationshilfe...
Es gibt viele Gründe, in
den Cuxland Ferienparks
vor Anker zu gehen!*

- wirklich Küsten- und strandnahe Lagen
- auf Wunsch professionelle Vermietung vor Ort
- hohes, zufriedenes Stammgästepotential
- erstklassige Gästebetreuung
- damit hohe Auslastung
- langjährige Erfahrung in Bau und Vermietung
- sehr gute Infrastruktur für unsere Gäste
- bankverbürgte Mietgarantie



Sietrift 37-39
27632 Nordseebad Dorum
Telefon: 0 47 41 - 39 - 0
Telefax: 0 47 41 - 33 66
e-mail: info@cuxland-ferienparks.de
<http://www.cuxland-ferienparks.de>



Badminton im TuS Dorum

Badminton ist ein Rückschlagspiel für zwei Spieler (Einzel) oder vier Spieler (Doppel). Es hat gewisse Ähnlichkeit mit Tennis, unterscheidet sich davon jedoch in grundlegenden spieltechnischen und taktischen Aspekten. Das Badmintonspielfeld ist, verglichen mit dem Tennisspielfeld, deutlich kleiner. Ein Badmintonschläger ist wesentlich leichter als ein Tennisschläger. Der Spielball (*Federball*) darf den Boden nicht berühren. Er ist mit einem Feder- oder Plastikkranz bestückt, wodurch er seine besonderen Flugeigenschaften erhält.

Badminton stellt hohe Ansprüche an Reflexe, Grundschnelligkeit und Kondition und erfordert weiterhin für ein gutes Spiel Konzentrationsfähigkeit und taktisches Geschick. Lange Ballwechsel und eine Spieldauer ohne echte Pausen fordern eine gut entwickelte Ausdauer. Die Tatsache, dass durch den leichten Schläger Änderungen in der Schlagrichtung ohne deutliche Ausholbewegungen zu erreichen sind, macht Badminton zu einem extrem raffinierten und täuschungsreichen Spiel. Dem schnellen Angriffsspiel ist nur durch gute Reflexe und sehr bewegliche Laufarbeit zu begegnen. Der Wechsel zwischen hart geschlagenen Angriffsbällen, angetäuschten Finten sowie präzisiertem, gefühlvollem Spiel am Netz ist es, was die Faszination von Badminton ausmacht. Gezählt wird nach Punkten und nach Sätzen. Seit 2006 wird nach einer neuen Zählweise – der so genannten Rally-Point-Methode – gezählt. Dabei wird auf zwei Gewinnsätze bis 21 Punkte gespielt, und jede Partei erzielt, unabhängig vom Aufschlagsrecht, bei einem Fehler des Gegners einen Punkt. In den Jahren davor wurden zwei Gewinnsätze bis 15 Punkte gespielt (Ausnahme Dameneinzel – bis 11 Punkte), wobei nur die aufschlagende Partei punkten konnte. Als Fehler gilt es unter anderem, wenn der Ball das Netz nicht überfliegt oder Boden/Wand außerhalb des Spielfeldes und in den meisten Fällen auch die Decke (Ausnahmen sind Sonderregelungen bei Hallen, die aufgrund ihrer Höhe nicht uneingeschränkt beispielbar sind) berührt, oder wenn Spieler bzw. Schläger das Netz berühren. Im Gegensatz zu den meisten anderen Rückschlagspielen wird bei Badminton auch dann weitergespielt, wenn der Ball beim Aufschlag das Netz berührt, solange er danach seinen Weg weiter in das Aufschlagfeld des Gegners fortsetzt.

In Deutschland wurde im Jahre 1903 der erste Badminton-Sportverein außerhalb Englands gegründet – der *Bad Homburger Badminton-Club*. Mitte der zwanziger Jahre breitete sich der organisierte Badmintonsport auch auf Nordeuropa und Nordamerika aus, so dass bereits im Juli 1934 die *International Badminton Federation (IBF)*, der Welt-Dachverband (heute BWF), gegründet werden konnte. Die ersten Deutschen Meisterschaften fanden am 17. und 18. Januar 1953 in Wiesbaden statt. Am selben Wochenende wurde der Deutsche Badminton-Verband (DBV) aus der



Taufe gehoben, der noch im gleichen Jahr in die IBF eintrat. Erster Präsident des DBV war der Industrielle Hans Riegel aus Bonn (HARIBO). Er ließ im selben Jahr mit dem Haribo-Center direkt auf dem Betriebsgelände in Bonn-Kessenich die erste reine Badmintonhalle Deutschlands errichten. Das bedeutendste Turnier des DBV sind die seit 1955 ausgetragenen Internationalen Deutschen Meisterschaften, die German Open (Badminton). Sie finden an wechselnden Orten statt und waren zuletzt mit einem Preisgeld von 80.000 US-Dollar dotiert

Große Popularität genießt Badminton in seinen europäischen und asiatischen Hochburgen England, Dänemark, China, Indonesien, Malaysia, Singapur, Thailand, Indien und Korea. In diesen Ländern haben große Badminton-Veranstaltungen ähnlichen Stellenwert wie in Deutschland Fußball oder Leichtathletik. In den Siegerlisten der bedeutenden internationalen Turniere findet man deshalb auch hauptsächlich dänische oder asiatische Namen.

Bereits 1972 bei den olympischen Spielen in München war Badminton als so genannte *Demonstrationssportart* vertreten. Doch erst nachdem es 1988 zum zweiten Mal in Seoul sehr erfolgreich der Weltöffentlichkeit vorgestellt wurde, entschloss sich das IOK, Badminton 1992 in Barcelona zur olympischen Disziplin zu erheben, allerdings ohne gemischtes Doppel. Erst 1996 wurden alle fünf Disziplinen bei den Spielen von Atlanta ausgetragen.

Badminton kann als eine der Sportarten angesehen werden, die höchste Ansprüche an den Spieler stellt. Um auch auf hohem Niveau siegreich sein zu können, werden ihm nicht nur körperliche Fähigkeiten unterschiedlichster Prägung abverlangt, sondern auch besondere geistige und charakterliche Voraussetzungen. Das in der Badminton-Szene viel zitierte, oft vereinfacht oder unvollständig wiedergegebene Zitat von **Martin Knupp**, einem Autor vieler Badminton-Lehrbücher, soll dies verdeutlichen:

„Ein Badmintonspieler sollte verfügen über die Ausdauer eines Marathonläufers, die Schnelligkeit eines Sprinters, die Sprungkraft eines Hochspringers, die Armkraft eines Speerwerfers, die Schlagstärke eines Schmiedes, die Gewandtheit einer Artistin, die Reaktionsfähigkeit eines Fechters, die Konzentrationsfähigkeit eines Schachspielers, die Menschenkenntnis eines Staubsaugervertreters, die psychische Härte eines Arktisforschers, die Nervenstärke eines Sprengmeisters, die Rücksichtslosigkeit eines Kolonialherren, die Besessenheit eines Bergsteigers sowie über die Intuition und Phantasie eines Künstlers.

Weil diese Eigenschaften so selten in einer Person versammelt sind, gibt es so wenig gute Badmintonspieler.“

– MARTIN KNUPP: *Yonex-Badminton-Jahrbuch 1986*



Diese metaphorisch formulierten Ansprüche werden, zumindest was die körperliche Fitness betrifft, durch einen wissenschaftlich nicht bestätigten Vergleich dänischer Sportjournalisten untermauert. Verglichen wurde das Badminton-WM-Finale von 1985 in Calgary zwischen **Han Jian** (China) und Morten Frost (Dänemark) mit dem Tennis-Endspiel von Wimbledon im gleichen Jahr zwischen Boris Becker und Kevin Curren. Die Analyse beider Spiele liefert interessante Hinweise auf die Belastung bei beiden Sportarten:

	Tennis: Becker – Curren	Badminton: Han – Frost
Ergebnis	6:3, 6:7, 7:6, 6:4	14:18, 15:10, 15:8
Gesamtdauer	3 Std 18 min	1 Std 16 min
Reine Spielzeit	18 min (= 9 %)	37 min (= 48 %)
Ballwechsel	299	146
Ballberührungen (Schläge)	1004	1972
Ballberührungen pro Ballwechsel	3,4	13,5
Gelaufene Strecke	ca. 3,2 km	ca. 6,4 km

Bemerkenswert ist hierbei die Tatsache, dass die Badmintonspieler in weniger als der halben Spieldauer etwa doppelt so viel liefen und etwa doppelt so viele Ballberührungen hatten. Dies ist allerdings vor dem Hintergrund der Tatsache zu sehen, dass Rasentennisspiele wie das hier zum Vergleich herangezogene Wimbledon-Finale in dieser Beziehung für die Sportart Tennis eher untypisch sind. Besonders bei aufschlagstarken

Serve&Volley-Spielern wie Becker und Curren sind auf diesem Belag die Ballwechsel und damit die Laufwege extrem kurz, und die körperliche Belastung ist entsprechend niedrig.

Wer Interesse an diesem faszinierendem Spiel gefunden hat und zwischen 7 und 77 Jahre alt ist kann gerne am Training des TUS Dorum teilnehmen.

Kinder und Jugendliche: Freitags 16:30 – 18:00

Erwachsene: Donnerstags 20:00 – 22:00

Sporthalle der Haupt-/Realschule in Dorum

Info's zum Jugendtraining unter 01520 / 1960227

Andree Schaumkell



Ballfangzaun erweitert und erneuert

Der Bauhof hat kürzlich die Ballfangzäune auf dem Flutlichtplatz erweitert. Der ursprüngliche Zaun wurde an den Seiten verlängert und hinter dem Tor wurde mittig ein Durchlass eingearbeitet, damit die Spieler einen kurzen Weg zum Ballholen haben und den Zaun nicht wie in der Vergangenheit geschehen, beschädigen.

Der Tus Dorum und der FC Land Wursten bedanken sich hiermit für die unbürokratische Hilfe und Unterstützung durch den Bauhof der Gemeinde Dorum.

Durch die direkte Zusammenarbeit zwischen Martin Schulz und Henning Uphoff konnte das Vorhaben schnell umgesetzt werden.

Auch das Rasenmähen der Sportplätze klappte in diesem Jahr sehr gut. Wenn nötig wurde sogar zweimal in der Woche gemäht. Auch dafür bedanken sich die Vereine beim Bauhof.

Die Redaktion

*Seit über 60 Jahren
Ihr Fachgeschäft im Land Wursten*

**HERBERT
POLACK**



Heizung, Sanitär und Klempnerei GmbH & Co. KG

Alternative Energien und Badsanierung aus einer Hand

27632 DORUM · Im Speckenfeld 1 · Tel.: 0 47 42 - 9 28 20
Internet: www.polack-kg.de · E-Mail: info@polack-kg.de

Seniorenachmittag des TuS Dorum

Zu einem Ü 65 Nachmittag hatte der TuS Dorum am Sonntag, dem 18.10.09 ins Vereinsheim eingeladen. Fast 30 Senioren folgten der Einladung und waren hinterher voll des Lobes für diesen schönen Tag. Mit einem kleinen Rahmenprogramm wurde der Nachmittag bei Kaffee und Kuchen gemütlich gestaltet. So gab es einen fast einstündigen Film über das Leben in Dorum im Jahre 1957 zu sehen. Hier waren dann Reaktionen zu hören wie: „Guck mal, dass ist doch.....“ Oder: „Mensch hat sich Dorum verändert.“

Auf jeden Fall sorgte der Film für reichlich Gesprächsstoff und trug zur guten Stimmung bei.

Anschließend wurde dann noch kräftig Bingo gespielt. Der Festausschuss des TuS Dorum hatte ein richtiges Ziehungsgerät besorgt und wer wollte, konnte sich ein Bingolos kaufen. Das Geld wanderte in einen Pott und wurde komplett an den Sieger ausgezahlt. Die erste Runde ging an Herrn Scherer, der immerhin 39.- Euro gewann und dann von diesem Gewinn spontan 10.- Euro dem TuS Dorum spendete. Die zweite Runde gewann Frau Bröschel und freute sich über 30.- Euro.

Der Nachmittag verlief sehr harmonisch, war sehr kurzweilig und für einige viel zu schnell vorbei. Es gab viel zu erzählen.

Der TuS Dorum bedankt sich bei den Organisatoren und den vielen Kuchenspendern.. Das Kuchenbüffet war sehr reichlich, sehr lecker und für jeden Geschmack war etwas da.

Im nächsten Jahr findet der Seniorenachmittag am 17.10.10 statt. Ein interessantes Rahmenprogramm ist bereits in Planung. Der TuS Dorum freut sich auf viele Gäste.

Die Redaktion



Gespannt wird der Film verfolgt.



Man trifft gute Bekannte und hat viel zu erzählen.



ehemalige Volleyballerinnen gesucht!

Wir sind eine Freizeitgruppe, die sich einmal in der Woche zum Volleyball spielen trifft.

Die einzige Voraussetzung ist, dass du weiblich bist und bereits Vorkenntnisse besitzt.

Trainiert wird immer mittwochs in der Schulsporthalle in der Alsumer Strasse um 20:00 Uhr.

Wir würden uns freuen, wenn du einfach einmal bei uns rein schauen würdest.



GUTSCHEIN

Menü für 2

Beim Kauf eines Menüs zum regulären Preis gibt es ein weiteres Menü (des geringeren) gratis dazu.

Sub nach Wahl + 0,5-l- Getränk + Cookie **x2**

SUBWAY in Langen.

SUBWAY Restaurant Langen
Lahn-Landstraße 26 • 27632 Langen

keine Sorge

Ganz klar sorgenfrei!

Wenn es um Vorsorge und Sicherheit geht, sind Sie mit der Volksfürsorge klar und besser beraten:

Myriam Melzer
Hauptagenturleiterin
Poststraße 3b, 27632 Dorum
Telefon: 04742.3 62 98 62
Fax: 04742.3 62 98 61

Volksfürsorge

Ein Unternehmen der GENERALI DEUTSCHLAND

Angehöriger des TUS-Dorum nimmt am Nordseeschwimmen der DLRG Esens teil

Für Alf-Eric Lettmann war es das erste Mal eine solange Strecke zu schwimmen, von Langeoog nach Bengersiel, dies entspricht etwa 10,6 Kilometer.

Am Freitag sind wir angereist und haben das Zelt aufgebaut, Klamotten verstauen und vom Zeltplatz zur Insel Langeoog geschaut. Bei bestem Wetter und mein Sohn Frederik fragt: „Das willst du wirklich schwimmen?“. Ich habe keine Bedenken und antworte: „Ja, das habe ich mir vorgenommen.“

Wir, also Nina Frederik und ich, unternehmen einen Spaziergang und treffen den Rest der Bademeistertruppe mit der ich mich angemeldet habe. Erst mal gut Essen, Fisch natürlich. Anschließend auch was Trinken zur Beruhigung, aber diesmal kein „Alt-Herren-Gedeck“. Alle haben schon mal teilgenommen und erzählen so manche wahren Begebenheiten, aber auch von Riesenquallen und sonstigen Ungetümen. Nach kurzer Nacht um 6:00 Uhr aufstehen, frühstücken, anmelden, Zelt abbauen und ab auf die Fähre, jetzt werde ich nervös.

Wir sind vor Langeoog. Ab ins Wasser. Die See ist kabbelig und es ist doch relativ windig. Startschuss und ab geht's. Erst schwimmen Stina, Svenja und ich noch zusammen, aber dann verliert man sich aus den Augen. Irgendwann habe ich den richtigen Rhythmus gehabt und es lief, aber dann ca. nach 6,5km Hunger (auf Curry Wurst Pommes). Ca. 2,5km weiter geht der Zuckerhaushalt zu neige. Durst auf Coca Cola und endlich fast da. Nochmal alles Mobilisieren, etwas Gas geben und nach 2:51 Stunden an Land mit weichen Knien. Es gibt Wasser zu trinken und anschließend Erbsensuppe. Nach dem Duschen geht es mir erstaunlich gut. Ab nach Dorum Klamotten ausladen, Abendbrot (Curry Wurst Pommes) und Erholen. Aber es hat soviel Spaß gemacht das ich nächstes Jahr wieder mit Schwimmen möchte.



Stina, Svenja und Alf - Eric vor dem Start.



Noch sieht Alf - Eric ziemlich frisch aus.....



H. Holling
Poststraße 3
27632 Dorum
Tel. (0 47 42) 6 45

Post-Agentur

Wir bieten Ihnen auf über 1000 m² Verkaufsfläche Qualitätsfleisch aus eigener Schlachtung. Leckere Wurst- und Käsespezialitäten. Obst und Gemüse jeden Tag frisch. Getränke in reicher Auswahl und selbstverständlich ein großes Lebensmittel-Sortiment mit vielen Sonderangeboten. Ständig preiswerte Textilien.

KOMMEN SIE ZU UNS!

Das freundliche Spar-Markt-Team erwartet Sie. Parkplatz rund um den Spar-Markt.

Öffnungszeiten:
 montags-freitags 8-19 Uhr
 samstags 8-18 Uhr

Filiale: Dorum Neufeld
 Sietlstr. 4, Telefon (047 41) 393 20
 (auch sonntags geöffnet)

Termine Kunstradfahren

- 01.11.09 1. Unterweserpokal Bremerhaven
- 12.12.09 2. Unterweserpokal Schwanewede (D-Schüler)
- 31.12.09 3. Unterweserpokal Neuenkirchen
- 13.02.10 Bezirksmeisterschaft Schwanewede
- 28.02.10 4. Unterweserpokal Papenburg
- 25.04.10 5. Unterweserpokal Delmenhorst
- 05.06.10 6. Unterweserpokal Hamburg o. Achim

Besondere Wettkämpfe:

- 11.-13. 09.10 Einradpokal in Herzogenaurach
- 27.03.10 Juniorcup
- 08.05.10 Landesmeisterschaften Schüler in Achim
- 06./07.10 Landesmeisterschaften der Junioren (Ort n.n.bek.)
- 01./02.05.10 Deutsche Meisterschaften Junioren
- 22./23.10.10 Deutsche Meisterschaften der Elite

Deutsche Meisterschaften der Schüler sind noch nicht terminiert.

Trainingszeiten Kunstrad

- Donnerstags ab 15:00 Uhr: 7 – 10 jährige
- ab 16:00 – 17:30 Uhr 11-13jährige
- ab 17:30 – 19:00 Uhr Anfänger 7-12 Jahre



Ihr Spezialist für Sonderanfertigungen

- Verglasungen
- Innenausbau
- Reparatur
- Fenster
- Türen
- Drechsel



REINER WEHMEYER

 **0 47 42 / 4 65**

Wir beraten Sie gerne

Poststraße 72 · 27632 Dorum · Fax: 04742/2134



Moderne Heizsysteme Solaranlagen Badinstallation Kernbohrungen

Dirk Heiße

Installateur- und Heizungsbauermeister

Speckenstraße 38, 27632 Dorum

Tel.: 0 47 42 - 25 42 96

Fax: 0 47 42 - 25 42 97

Mobil: 0 172 - 75 606 75

Web: www.heisse-heizung.de

Mail: dh@heisse-heizung.de



Landesmeisterschaft in Bad Bentheim

Am 5. September 2009 fanden die diesjährige Niedersächsische Landesmeisterschaft der Kinder, Schüler und Jugend in Bad Bentheim statt. In den Disziplinen Kumite (Freikampf) und Kata (Kampf imaniginärer Gegner) wurden die Titel der Landesmeister 2009 /10 ausgekämft. Aus ganz Niedersachsen gingen über 250 Athleten und Athletinnen an den Start.

Erstmals seid bestehen der Karateabteilung des TuS Dorum, nahm Trainer Hans Walter mit zwei seiner Schülern, Ronja Welzel und Maurice Walter, an einer Landesmeisterschaft teil. Sie starteten beide in der Disziplin Kata Einzel.

In der Klasse Kata weib. U9 startete Ronja Welzel. Sie beherrschte mit ihrer starken Kata die gesamte Vorrunde und schlug sogar die Angstgegnerin und Vorjahressiegerin und trat somit ins Finale ein, wo sie auch hier ihrer Gegnerin keine Chance lies und Landesmeisterin 2009 /10 wurde.

Anders bei Maurice, da die Klasse U11 in seiner Graduierung unterbesetzt war und er schon automatisch Landesmeister wäre, lies Trainer H.W. Maurice in einer höheren Klasse starten, um Wettkampferfahrung zu sammeln. Trotz jüngeren alters schlug sich Maurice bis zur Endrunde zum Kampf des Pool-Sieges klar und deutlich durch. Hier zeigte er aber Nerven in seiner Kata und machte einen kleinen Schrittfehler, wo er nach langer Diskussion der Kampfrichter anschliesend disqualifiziert wurde und somit einen beachtlichen 5. Platz belegte.

Beide Athleten vielen bei diesem Turnier positiv auf, so dass der Niedersächsische Landestrainer, Antonio Dionisio, beiden eine große Zukunft in diesem Sport zusicherte. Mit Absprache des Trainers wurden beide zum nächsten Landesjugendkader Training nach Emden eingeladen.

MAXX Pizzalieferservice in Dorum

0 47 42 - 4 94



Große Auswahl, günstige Preise und gleichbleibende Qualität – das Markenzeichen von MAXX Pizzalieferservice in Dorum, in unserem Gebiet lang ansässige Firma. Seit über 10 Jahren steht Tatjana Schröder mit ihrem freundlichen und hilfsbereiten jungen Team für schnelle Lieferung und gute Qualität. Leckere, großzügig belegte Pizzen, Pasta mit den selbstwählbaren Saucen,

Salatvariationen, knusprige Baguette, aber auch frisches Gyros vom Spieß, Wurst und Schnitzel, fresh Bagels, Dessert wie Eis von Ben@Jerry's, Muffins – die Auswahl ist riesig. Auch die Getränkekarte ist sehr umfangreich. Alle Gerichte werden frisch für Sie zubereitet und das Essen wird bequem an Ihre Haustür geliefert. Oder Sie kommen einfach mit Ihren Freunden auf eine gemütliche Billardrunde vorbei und surfen in Ruhe im Internet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Speckenstraße 38 · 27632 Dorum



Trainer Hans Walter sagte: „Ich bin stolz auf die Kinder und das ich sie trainieren darf. Von Anfang der Vorbereitung, bis zum Ende, egal ob Sieg oder Niederlage, haben die Kinder begeisterndes Karate gezeigt und ein Stück Ihren Verein, den TuS Dorum, aber vor allem die Karateabteilung mit Ihren Mitgliedern stolz gemacht. Danke!!“

Hans Walter



Trainer Walter mit Maurice und Ronja, der neuen niedersächsischen Landesmeisterin.



Vorstand und Redaktion wünschen seinen Mitgliedern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.

Lasst das Jahr 2009 Schwungvoll ausklingen und kommt gut gestärkt ins neue Jahr.

Die Redaktion



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wenn Sie nicht kommen können, kommen wir zu Ihnen.
Unser Botendienst ist schnell und zuverlässig:
Wir beraten Sie gern!



Neue Dorumer Apotheke
Inh. Christa Baumann

Poststraße 20 · 27632 Dorum
Tel.: 0 47 42 -92 60 90 · Fax: 0 47 42-92 60 915
Internet: www.apotheke-im-alten-feld.de
E-Mail: apo-dorum@apothekesiebentage.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08:00 – 18:30 Uhr
Samstag 08:00 – 13:00 Uhr



Dorumer Karateabteilung erfolgreich beim Cuxhavener Stadtpokal

Am Sonntag den 27. September 09 stand das diesjährige 3.Cuxhavener Stadtpokal- Turnier bei den TuS Dorumer Karatekämpfern auf dem Turnierprogramm. Mit 13 Athleten und Athletinnen im Alter von 5 bis 12 Jahren ging der Trainer der Karate-Abteilung Hans Walter an den Start. Einige Kinder kannten dieses Turnier vom Vorjahr für andere Kinder war es ein Neues, wo sie reichliche Erfahrungen sammeln konnten. 7 Vereine verglichen sich in den Disziplinen Kihon : Grundschule ,Kata : Kampf gegen imaginäre Gegner und Kumite : Kampf mit einem realen Gegner. Das Turnier begann mit der Disziplin der Grundschule mit verschiedenen Altersklassen. Den Anfang setzten die kleinsten bis 7 Jahren die auch nur in dieser Disziplin starten durften. Hier setzten die Dorumer gleich klare Zeichen: Mit den Zwilling-Geschwister Jamie Naujoks Platz 1. , Jessie Naujoks Platz 2. und dem jüngsten Teilnehmer des Turniers, Aidan Lück, 5 Jahre alt, den 3. Platz.

In der mittleren Klasse 8 bis 10 Jahre errang auch eindeutig die frisch gekürte niedersächsische Landesmeisterin Ronja Welzel den 1. Platz. Auch in der Kategorie der 11 und 12 jährigen durften sich die Dorumer Dominic Daßler Platz 1. Chelsea Kalmbach Platz 2. und Katharina Ampf Platz 3. das gesamte Siegerpodest teilen.

Bei dem 9 jährigen Maurice Walter stand wieder, wie bei der Landesmeisterschaft in Bad Bentheim, seiner Graduierung und Altersklasse kein Gegner zur Verfügung , so dass der Trainer ihn in der Oberstufe der 14 jährigen starten lies.

Hier zeigte Maurice in seiner Grundschultechnik seine gesamte Karateklasse, in dem er alle seine Vorrunden-Gegner mit 3:0 und das Finale mit 4:1 gewann.

Dazu TuS Trainer Hans Walter : „Ich lege großen Wert in der Grundschule , denn die Grundschultechnik ist die Basis im Karate, sie führt zur Weiterentwicklung des Schülers im gesamten Karate-Bereich der Kata sowie auch im Kumite:Freikampf.



Weitere Ergebnisse in den anderen Disziplinen: Kata und Kumite .

Kata: 8-10 Jahre : 1.Platz Ronja Welzel , 3. Platz Sven Erdmann

Kata:11-14 Jahre: 1.Platz Dominic Daßler , 2.Platz Chelsea Kalmbach , 3.Platz Katharina Ampf

Kumite: 1.Platz Dominic Daßler , 2.Platz Ronja Welzel und in der Oberstufe Maurice Walter 3. Platz alle TuS Dorum

Zum Schluss zeigte sich der Trainer nicht nur den Erfolgreichen gegenüber freudig , sondern auch denen, die im Verlauf des Turniers unglücklich ausgeschieden sind, aber eine neue Erfahrung machen konnten .

Das nächste Turnier der Dorumer Karatekas ist der Saino-Cup 2009 in Seelze bei Hannover wo ca.500 Teilnehmer in verschiedenen Altersklassen starten werden. Wir wünschen den jungen Karatekämpfern aus Dorum viel Glück.



Die jungen Karatekämpfer in Aktion



Die Karateabteilung mit neuen Trainingsanzügen Finanziert durch Spenden.....Danke !

IMMER KOHNER NÄGEL Catherine
NAIL-COLLECTION

Nails & More
Elke Erdmann
Termin nach Absprache

- * Naturnagelverlängerungen
- * Naturnagelverstärkung
- * Rebill
- * Nailart

Unsted-Lübbeck-Str. 4
27632 Dorum

Tel.: 04742-335157
Mobil: 0162-2349334
erdbenmann@gmx.de



Weihnachtsmarkt 2009

Die Arbeitsgemeinschaft Dorumer Vereine, vom TuS Dorum vertreten durch Jörg Herzer und Jörg Melzer, hat auf seiner jüngsten Sitzung beschlossen, dass der diesjährige Weihnachtsmarkt am

Sonntag, dem 13.12.2009
in der Zeit von 11:00 – 18:00 Uhr



stattfindet.

Veranstaltungsort ist jedoch **nicht** wie in den letzten Jahren der Kirchenvorplatz am Markt, sondern der Schulhof der **Grundschule**. Die Gründe sind vielfältiger Natur. Zum Einen drohte der Marktplatz aufgrund der Enge aus den Nähten zu platzen. Zum Anderen war die Verkehrssicherheit zur angrenzenden Durchgangsstraße mit Skepsis zu betrachten. Durch die gute Resonanz der Vereine kommen in diesem Jahr einige Buden dazu, so dass der Platz vor der Kirche nicht ausreichen würde.

Da sich die Vereine alle selbst finanzieren und der Erlös wieder in einem Topf landet, um dann nach Abzug aller Unkosten aufgeteilt zu werden, kommen auch in diesem Jahr keine kommerziellen Budenbesitzer mit ins Boot.

Vorteile des neuen Standortes sind also die Verkehrssicherheit und der Platz.

Da vor der Kirche durch die Enge natürlich immer eine Art von Gemütlichkeit herrschte, werden die Buden vor der Grundschule natürlich auch etwas enger zusammenstehen und so garantiert für eine vorweihnachtliche Atmosphäre sorgen.

Die Jugendfreizeitstätte sowie die Grundschule helfen tatkräftig bei der Gestaltung des Platzes mit.

Alle Vereine haben außerdem festgelegt, dass jeder ein Angebot für die Kinder bereithalten muss. Wir vom TuS Dorum werden dazu eine Torwand aufstellen.

Die Arbeitsgemeinschaft ist sich sicher, dass die Attraktivität des Weihnachtsmarktes durch den neuen Standort nicht leiden wird.

Die Redaktion

Hotel - Gasthof *Deutsches Haus*

Hermann Schade

Inh.: Klaus Schade

27632 Dorum/Nordseeheilbad

Alsumer Straße 4 · Telefon 0 47 42 / 4 58 · Fax 0 47 42 / 25 36 44

Gästezimmer

Klubraum für Familien- und
Geschäftsfeiern bis zu 65 Personen

Täglich Mittagstisch

Gutbürgerliche Küche

Mittwoch Ruhetag



Zwei neue Mannschaften stellen sich vor F-Jugend 4



Betreuer Marco Eilers, Collin Riekers (Torwart), Bastian Haß, Max Hammer, Trainer Uwe Hammer und Lars Goldhammer. Vorne: Lasse Schaumkell, Henrik Eilers, Jeremy Geerdes, Miquel Böhm. Wegen Verletzung fehlt Joshua Heyen

G-Jugend 2



Zur Mannschaft des Trainers Sven Ratzlaff gehören folgende Spieler: Bennet Amberge, Fabio Baatsch, Paul Balle, Kain Bartaune, Julian Beggars, Justin Büsing, Taje Dahl, Finn Demke, Yanic Ehler, Vincent Gerdes, Tim Hueselitz, Kevin Knippel, Daniel Mix, Tobias Platje, Domenic Ratzlaff, Max Rudolph, Jelle Striegler, Jasper Vogler, Fabian Werner

Veranstaltungskalender 2010 TuS Dorum

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Fr 12.02.2010	19:00	Cola-Disco	Vereinsheim
So 14.02.2010	15:00	Kinderolympiade/Kinderfasching	Große Turnhalle
Fr 26.02.2010	19:30	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Schade
Fr 26.03.2010	19:00	Cola-Disco	Vereinsheim
Fr 30.04.2010	17:00	Maibaumaufstellen	Vereinsheim
Fr 07.05.2010	19:00	Cola-Disco	Vereinsheim
So 23.05.2010	15:00	Fussball-Jux-Turnier	Sportplatz
Fr 18.06.2010	19:00	Cola-Disco	Vereinsheim
Sa 19.06.2010	10:00	Aktion "Sauberer Sportplatz"	Vereinsheim

Beginn Festwochenende 130 Jahre TuS Dorum und 5 Jahre FC LW

Do 24.06.2010	18:00	Cola Disco für 10 - 16 jährige	Vereinsheim/Festzelt
Fr 25.06.2010	17:00	Fussball G1 - G2	Sportplatz
	18:00	Radwanderfahrt mit Werner	
	18:30	A-Jugend Traditionsspiel gegen Nordholz	Sportplatz
	20:00	Ü-30 Party mit Dj (Eintritt frei)	Festzelt
Sa 26.06.2010	10:00	Fussball F und E Turniere	Sportplatz
	14:00	Fussball AH-Turnier Seier Cup	Sportplatz
	18:00	Fussball Damen-Spiel	Sportplatz
	20:00	Rockfete mit Roof Garden und DJ	Festzelt
So 27.06.2010	11:00	Frühschoppen mit dem Shanty-Chor	Festzelt
	13:00	Kuhfladenlotto	Sportplatz
	13:00	Der TuS Dorum stellt sich vor	Festzelt
	15:00	OSC Traditionsmannschaft (die Revanche)	Sportplatz
	17:00	Fussball 1. Herren gegen Allstar FC LW	Sportplatz
So 17.10.2010	15:00	Seniorenachmittag	Vereinsheim
So 05.12.2010	15:00	Sportnachmittag/Weihnachtsfeier d. Kleinen	Große Turnhalle
So 12.12.2010	11:00	Weihnachtsmarkt Dorumer Vereine	Grundschule



TuS Dorum von 1880 e.V.

Aufnahmeantrag

Ich/Wir bitte(n) um Aufnahme in den Turn- und Sportverein Dorum v. 1880 e.V.

Nachname : _____ PLZ: _____
 Straße/Nr. : _____ Ort : _____
 E-Mail : _____ Telefon : _____
 Vorname 1 : _____ Geb. Datum : _____
 Vorname 2 : _____ Geb. Datum : _____
 Vorname 3 : _____ Geb. Datum : _____
 Vorname 4 : _____ Geb. Datum : _____
 Vorname 5 : _____ Geb. Datum : _____

Sportart : Fußball * Kunstfahren * (Rad-Akt.)
(* Antrag für zum FC Land Wursten / Hannover 97)

(Bitte Name der Person) Inline-Skaten Volleyball

abtragen Badminton Leichtathletik

abtragen Karate Gymnastik/Turnen

passiv sonstige: _____

* zusätzlicher Spartenbeitrag von 2,- € (eingesetztes Einzelbüro für nicht an Wettkampftagen teilnehmend)

Eintrittsdatum : 01. _____ - _____
(Monat) (Jahr)

Mit dem Einzug bzw. der Abbuchung des Beitrages von meinem Konto bin ich bis auf Widerruf einverstanden.

Name der Bank : _____
 Bankleitzahl : _____
 Kontonummer : _____
 Unterschrift : _____

Monatsbeiträge	
Familien	13,- €
(einschl. Spartenbeitrag) MAX.	17,- €
Erwachsene	6,50 €
Kinder/Jugendliche (bis 18 Jahre)	3,50 €
Passive Mitglieder	2,50 €
Spartenbeitrag (Fußball, Kunstfahren)	2,- €
<small>Beitrag ab 01.01.2008</small>	

Der TAXIRUF in LAND WURSTEN



Jörg Johanns

Speckenstraße 46a
27632 D O R U M

Wichtige Termine bitte vorbestellen!

- Taxi-Großraumtaxi 1-8 Personen
- Kranken- und Dialysefahrten (sitzend)
- Bahnhof- und Flughafenzubringerdienst
- Einkaufs- und Besorgungsfahrten
- Kurierfahrten
- Mietwagen (Vermittlung)

☎ (0 47 42) 21 21 • Fax (0 47 42) 22 52

E-Mail: joerg.johanns@ewetel.net



Stock + Scheper

Ihr Baustoff-Partner

Baustoffe · Holz · Bauelemente Fliesen · Brennstoffe

27619 Schiffdorf-Walden · Gehstedter Straße 20 · Telefon (0 47 04) 9 47-0 · Fax 9 47-2 09
27632 Dorum · Speckenstraße 39 · Telefon (0 47 42) 92 80-0 · Fax 92 80-80
www.stock-scheper.de

Vorstand des TuS Dorum

1. Vorsitzender	Jörg Herzer	Tel. dienstl.	04 71 / 15 89 02
		Tel. privat	0 47 42 / 4 56
		Mobil	0 151 / 11 571 460
2. Vorsitzende	Bettina Heins	Tel. privat.	047 42 / 84 25
1. Schatzmeister	Rainer Ehlers	Tel. dienstl.	0 47 42 / 92 80 13
		Tel. privat	0 47 42 / 92 66 77
		Mobil	0 175 / 764 50 91
2. Schatzmeister	Jens Israel	Tel. dienstl.	0 47 42 / 92 73 51
		Tel. privat	0 47 42 / 81 78
Frauenwartin	Nicole Breuer	Tel. privat	0 47 42 / 3 19
Schriftwart	Egon Herzer	Tel. privat	0 47 42 / 700
Pressewart	Jörg Melzer	Tel. dienstl.	0 47 42 / 25 49 50
		Tel. privat	0 47 42 / 89 92
		Mobil	0 162 / 445 47 13
Sportwart	Martin Schulz	Tel. privat	0 47 42 / 4 43
Sozialwart	Axel Köthe	Tel. dienstl.	0 47 43 / 92 70
		Tel. privat	0 47 41 / 60 2208
Jugendwart	Jörg Notholt	Tel. privat	0 47 42 / 2 50 27

Abteilungsleiter

Badminton	Andreas Heins	Tel. privat	0 47 42 / 84 25
			0 151 / 127 99 747
Gesundheitssport	Rainer Kretschmann	Tel. dienstl.	0 47 42 / 25 47 13
		Tel. privat	0 47 41 / 39 13 9
Fußball	Martin Schulz	Tel. privat	0 47 42 / 4 43
Inliner	Holger Wübker	Tel. dienstl.	0 170 / 236 17 87
Volleyball	Holger Borchert	Tel. privat	0 47 42 /21 80
Kunstradfahren	z.Zt. nicht besetzt	Tel. privat	
Karate	Hans Walter	Tel. dienstl.	0 47 42 / 25 43 84
		Mobil	0 172 - 44 28 316
